

Helios Kliniken mit Azubi-Rekord bei Pflegekräften – noch freie Ausbildungsplätze verfügbar

Die Helios Kliniken bilden deutschlandweit so viele Pflegekräfte aus wie nie zuvor. Noch sind Ausbildungsplätze frei. Die Auszubildenden erwartet ein Beruf mit Perspektive und vielen Weiterentwicklungsmöglichkeiten.

Helios bietet in diesem Jahr rund 1.745 Ausbildungsplätze in der Pflege an. Das ist neuer Rekord. Mehr als 140 Plätze davon sind noch frei, und Bewerbungen werden weiterhin angenommen. Über alle Ausbildungsberufe hinweg legt das Unternehmen ebenfalls noch einmal zu: Insgesamt bietet Helios mehr als 2.180 Ausbildungsplätze.

Corinna Glenz, Geschäftsführerin Personal bei den Helios Kliniken, sagt: "Der Pflegeberuf ist ein Job mit Zukunft. Herausfordernd und abwechslungsreich zugleich, mit viel Verantwortung. Gerade in der Corona-Pandemie haben viele junge Menschen erkannt, wie wichtig Pflege ist, und dass sie in diesem Beruf viel bewirken können. Wir bieten jetzt noch mehr Auszubildenden eine Perspektive und viele Weiterentwicklungsmöglichkeiten. Noch sind Stellen offen und Bewerbungen sehr willkommen."

Die Pflege-Auszubildenden erlernen den Beruf in 29 eigenen Pflegeschulen von Helios sowie in weiteren Pflegeschulen von Kooperationspartnern. Nach ihrer Ausbildung gibt es zahlreiche berufsbegleitende Weiterentwicklungswege, etwa als Stations- oder Pflegedienstleitung oder auch im Fachkarrierepfad z.B. als Dialysefachkraft oder in der Anästhesie- und Intensivpflege.

Interessierte können sich online bewerben unter: https://www.helios-gesundheit.de/karriere/perspektiven/einstiege-bei-helios/auszubildende/



Die Pressemitteilung als PDF-Dokument steht Ihnen auf unserer Webseite zur Verfügung unter: www.helios-qesundheit.de/presse

Hier geht es zum Pressebereich von Helios.

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 120.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika. Rund 20 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2020 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,8 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 89 Kliniken, rund 130 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sechs Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,2 Millionen Patienten behandelt, davon 4,1 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland 73.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 6,3 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks "Wir für Gesundheit". Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 52 Kliniken, davon sechs in Lateinamerika, 70 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 15 Millionen Patienten behandelt, davon 14,1 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 40.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 3,5 Milliarden Euro.

Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Steffen Rinas Fresenius SE & Co. KGaA Telefon: 06172 / 608-6698

E-Mail: steffen.rinas@fresenius.com